



eva

Evangelische
Kirchengemeinde
Dornagen

Juni - August 2015

**Da steckt
Musik drin!**

51°04'N 6°50'E



NACHBARSCHAFFT INTEGRATION.

CHEMPARK – zusammen leben, wo man zusammen arbeitet.

Die Unternehmen im CHEMPARK beschäftigen schon seit langem Mitarbeiter aus vielen Ländern. Da kommen verschiedene Hautfarben, Religionen und manch unterschiedliche Gewohnheiten und Ansichten zusammen – gleichzeitig aber entsteht hier auch die Basis für gegenseitiges Verständnis, für ein harmonisches Miteinander, für eine gelungene Integration. Auch dies macht den CHEMPARK zu einem attraktiven Partner.

Currenta GmbH & Co. OHG
CHEMPARK
51368 Leverkusen
www.chempark.de

Powered by **CURRENTA**



CHEMPARK 
Europas Chemiepark
Dormagen

Die neue Orgel

Nach der feierlichen Einweihung der Orgel am Pfingstsonntag gibt es nun reichlich Gelegenheit, ihren Klang in verschiedenen Konzerten zu erleben:

Sonntag, **31. Mai**, 19:30 Uhr
Orgel-Festkonzert mit Udo Flaskamp

Sonntag, **07. Juni**, 19:30 Uhr
Orgel-Festkonzert mit Christine Marx

Montag, **08. Juni**, 19:30 Uhr
Bleibe bei uns, denn es will Abend werden
Werke von J. S. Bach, A. Söderman, J. Rheinberger,
D. Bédard u.a.
Dormagener Kantorei
Orgel Jens-Peter Enk, Wuppertal

Sonntag, **14. Juni**, 19:30 Uhr
Orgel-Festkonzert mit KMD Prof. Johannes Geffert, Köln

Freitag, **19. Juni**, 16:30 Uhr
Orgelkonzert für Kinder
Die Kirschin Elfriede (Christiane Michel-Ostertun)
mit Olga Walzel und Christine Marx

Sonntag, **21. Juni**, 19:30 Uhr
Orgel-Festkonzert mit Daniel Gárdonyi, Frankenberg
und Orgelbaumeister Tilman Trefz, Stuttgart

Die **Festschrift** zur neuen Orgel ist im Gemeindebüro für 8,00 Euro zu erwerben.

Impressum:

EVA wird herausgegeben von der Evangelischen Kirchengemeinde Dormagen
Verantwortlich für den Inhalt: Frank Picht
eMail: picht@ekd-online.info



Gotteslob am Sonntag und im Alltag



„Halleluja!

Lobet Gott in seinem Heiligtum,
lobet ihn in der Feste seiner Macht!
Lobet ihn für seine Taten,
lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit!
Lobet ihn mit Posaunen,
lobet ihn mit Psalter und Harfen!
Lobet ihn mit Pauken und Reigen,
lobet ihn mit Saiten und Pfeifen!
Lobet ihn mit hellen Zimbeln,
lobet ihn mit klingenden Zimbeln!
Alles, was Odem hat, lobe den HERRN!
Halleluja!“ (Psalm 150)

Das ist die biblische Bauanleitung für die Orgel! Wesentliche Teile, die heute in einer Orgel erklingen, sind schon da. Die Menschheit musste nur noch lernen, diese von Gott längst bereitgestellten Teile zusammenzubasteln zu einem großen Musikschrank und ihn dorthin zu stellen, wo Platz dafür war – in die Kirche.

Nun sollen wir mit diesem Wunderwerk Gott loben und ihm die Ehre erweisen. Soli Deo Gloria! Allein Gott zur Ehre! Deshalb gilt auch die geistliche Regel: im Gottesdienst, anders als im Konzert, kein Applaus zur Musik! Zu Gottes Ehre aber müssen wir nicht kleckern, sondern dürfen klotzen! Sonst hätten die alten Meister keine gewaltigen Dome gebaut, deren schöne Details der Mensch mit seinen Augen kaum erkennen kann. Die Orgelmusik gehört zu diesen himmlischen Klängen, die uns eine Vorahnung der ewigen Herrlichkeit geben – wie die großen Dome.

Aber haben wir nichts Wichtigeres zu tun, als Gott zu loben? Ist Kirchenmusik die Antwort auf die großen Weltprobleme? Müssen wir nicht die Welt verändern – gegen Ebola und Hunger kämpfen und gegen Krieg und Terror, Flüchtlinge aufnehmen und versorgen, oder auch zu Hause unsere Renten sichern?

Der Prophet Amos und der Apostel Paulus haben uns gelehrt, den Gottesdienst und damit das Gotteslob nicht als sonntäglichen Zusatz, gar als musikalisches Opfer zu verstehen, sondern als tägliche soziale Aufgabe. Vom Gottesdienst im Alltag der Welt ist bei Paulus die Rede und vom Opfer der Gerechtigkeit bei Amos. Wir loben Gott und dienen ihm mitten im Leben. Die Erbauung, die wir von der Orgel sonntags gewinnen, strahlt in die Woche aus. All unsere Arbeit ist Gotteslob, unser politischer Einsatz, unser künstlerisches Schaffen. Es ist Gotteslob nicht aus



sich selbst heraus, sondern wenn wir unser Handeln in eine Beziehung setzen zu Gott, angeführt. Gotteslob ist also eine Lebenshaltung, keine rein musikalische Angelegenheit. Nicht nur der Kantor mit Chor und Orgel ist ein Gotteslober, nicht nur der Pfarrer mit seiner Predigt. Die Orgel ist nicht alles und nicht das einzige – aber sie ist doch ein Haupt- und Meisterstück des Gotteslobs. Sie hat die faszinierende Anziehungskraft,

Menschen in extremen Lebenssituationen zusammenzurufen. Sie geleitet die Konfirmanden und Hochzeitspaare zum Altar, die Taufeltern und Paten zum Taufstein, die Trauernden auf dem letzten Weg eines Angehörigen. Sie versammelt eine große Konzertgemeinde und lässt die Herzen von Menschen zum Himmel schweben, die sich ihres Glaubens noch nicht bewusst sind.



Und als die berühmten Friedensgebete vor 25 Jahren in der Leipziger Nikolaikirche die Menschen vor den Demonstrationen einstimmten, da waren es nicht nur die Kerzen und Gebete, die zum friedlichen Gelingen beitrugen, sondern auch die Orgel, die sie hinausbegleitete auf die Straße. Eine andere Musik hätte die Menschen vielleicht aufgeputzt, die Orgel hat sie im Geist Jesu besonnen gemacht.

Konzerte in der Christuskirche

Immer am 8. eines Monats! Der
Eintritt ist frei, Spenden je nach
Möglichkeit erbeten.

Montag, 8. Juni, 19:30 Uhr

„Bleibe bei uns, denn es will Abend werden“

Werke von J. S. Bach, A. Söderman, J. Rheinberger, D. Bédard u.a.

Dormagener Kantorei und Orgel Jens-Peter Enk, Wuppertal



Mittwoch, 8. Juli, 19:30 Uhr

„Sommerklänge“

mit Bärbel Kösling (Blockflöte),
Christine Marx (Orgel, Klavier) und
Olga Walzel (sommerliche Texte und
Gedichte)

Samstag, 8. August, 19:30 Uhr

„Musikalischer Abendspaziergang über die Tasten“

mit J. S. Bach, W. A. Mozart, R.
Schumann, F. Schubert, F. Cho-
pin, S. Rachmaninow u.a.

Wegbegleiterinnen: Ming Fu
und Christine Marx.

Werke für Klavier solo, vierhän-
dig und Zwei Klaviere sowie
Orgel Solo.



Friday Night

Konzerte im Ev. Gemeindezentrum, Ostpreußenallee 1

Einlass: 19:30 Uhr

12. Juni

Central Park Band plays Simon and
Garfunkel

26. Juni

„The Journeymen“ (Eric Clapton
Cover)



10. Juli

„Fire It Up“ (Joe Cocker Cover)

31. Juli

Christoph Köhler (Comedy)



28. August

Trez Hombrez (ZZ TOP Cover)

Weitere Informationen unter
www.Kulturkirche-Dormagen.de

Bei Facebook:
Kultur-Kirche Dormagen

Karten im VVK bei Buchhandlung Seitenweise, Orthopädie Zöller,
im Ev. Gemeindebüro und online unter [www.ticketea.de/organizer/
kulturkirchedormagen/](http://www.ticketea.de/organizer/kulturkirchedormagen/)



Sommerfest des Integrationsrates



Das diesjährige Sommerfest des Städtischen Integrationsrates findet am **Sonntag, 14. Juni** von 11:00 - 18:00 Uhr wieder auf dem Sportgelände der städtischen Realschule Dormagen, Beethovenstraße, statt.

Dormagen ist eine multikulturelle Stadt. Nach Auskunft der Stadtverwaltung leben hier Menschen aus 102 Nationen.

“Der Integrationsrat konnte in den vergangenen Jahren viel für Dormagen erreichen. Dazu gehört die Sprachförderung ebenso wie die Mitarbeit bei wichtigen Initiativen wie dem Stadtteilprojekt für Horrem“, erläutert der Ratsvorsitzende Mehmet Güneysu.



Am Sommerfest nehmen inzwischen regelmäßig über 30 Vereine und Institutionen mit verschiedenen Aktionen teil. Dazu ge-



hört auch das Evangelische Familienzentrum. Neben einem vielfältigen Bühnenprogramm, das hauptsächlich musikalische und tänzerische Darbietungen aus den unterschiedlichsten Kulturen beinhaltet, haben viele Gruppen Informations- und Imbissstände errichtet, an

denen die Besucher mehr über verschiedenartigste Länder und ihre (Ess-)Kultur erfahren können. Mitmachaktionen und ein internationales Fußballturnier für Hobbymannschaften runden das Angebot ab.

Fotos: Dormago



Tacheles ist eine Entlehnung des jiddischen Wortes Tachles und bedeutet offen und unverblümt seine Meinung äußern.



Ohne Tagesordnung soll miteinander diskutiert werden am Donnerstag, den **18. Juni** ab 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Arche, Rheinfelder Straße 45

Die Dormagener Kinderbibel

Sieben Kindergärten sind in der Trägerschaft des Evangelischen Sozialwerkes. 2014 entstand die Idee einer zeitgleichen Religionspädagogischen Woche, in der an verschiedenen Themen des Alten Testaments gearbeitet werden sollte. Die Erzählungen zu Schöpfung, Abraham und Mose wurden kindgerecht aufbereitet.

Seit Ostern haben die Kinder und Erzieherinnen sowie Pfarrerin Späth und die Pfarrern Fröhlich und Picht an einem großen Gemeinschaftswerk gearbeitet. Das Ergebnis liegt nun ab Mitte Juni als Buch vor: Die Dormagener Kinderbibel!

Vorgestellt wird die Bibel im Familiengottesdienst am Sonntag, den **14. Juni**, in der Christuskirche.

Danach kann sie in den Einrichtungen und im Gemeindebüro erworben werden. Der Erlös kommt den Einrichtungen zugute.



24. Festival Alte Musik Knechtsteden

Unter dem Titel „...und die Moral von der Geschicht‘...“ findet vom 19.-27. September das 24. Festival Alte Musik Knechtsteden statt.

Der künstlerische Leiter, Hermann Max, hat ein Programm zusammengestellt, das sich schwerpunktmäßig mit Humor, Satire, Spott und Ironie in der Musik beschäftigen wird. In neun Konzerten, in Einführungsgesprächen, im Jungen Festival und in einem abschließenden Symposium wird die Thematik in Musik, Wort und Bild behandelt werden.



Für die Konzerte und das Symposium sind renommierte Künstler und ausgewiesene Experten verpflichtet worden, darunter Ars Choralis Coeln, das Cölner Barockorchester, Vox Werdensis, die Himmlische Cantorey und Christine Schornsheim.

Das weltbekannte Vokalensemble King's Singers wird eine Auftragskomposition des Festivals zu Martin Luther uraufführen und als artists in residence gestalten die Rheinische Kantorei und Das Kleine Konzert unter der Leitung von Hermann Max Eröffnung- und Abschlusskonzert des Festivals sowie einen Abend mit Telemanns Lustspiel „Pimpinone“.

Zur Eröffnung des Festivals erklingt J.S. Bachs heiteres Drama per musica „Geschwinde, geschwinde, ihr wirbelnden Winde – Der Streit zwischen Phoebus und Pan“, das als Wettstreit zwischen U- und E-Musik verstanden werden kann. Im Anschluss steht J. C. Bachs vergnügliche Hochzeitskantate „Meine Freundin, du bist schön“ im Mittelpunkt. Ausführende sind bekannte Solisten, die Rheinische Kantorei und Das Kleine Konzert unter der Leitung von Hermann Max. Mehr: www.knechtsteden-aldemusik.de/ Karten ab dem 01. Juli u.a. bei der City-Buchhandlung erhältlich.

Taufen

in der Christuskirche: Vanessa Brückner, Paula Opgen-Rhein, Dominik Piel, Jaron und Matilda König, Nina Pethke, Lotta Anni Droßbard

in der Lukaskirche: Gianna Clemens, Leon Erwin

in der Friedenskirche: Michelle Spickenagel

Trauungen

in der Christuskirche: Michael Dost und Carolin Seewald

Beerdigungen

Dormagen: Margarete Virch (100 Jahre), Lilo Höhdorf (87 Jahre), Karl Schmidt (77 Jahre), Heinz Walther (94 Jahre), Rüdiger Wangemann (64 Jahre), Harry Graf (63 Jahre), Friedel Backhaus (82 Jahre), Hans-Joachim Zils (69 Jahre), Roswitha Ferley (61 Jahre), Herta Vogel (95 Jahre), Horst Bauer (86 Jahre), Karl-Heinz Wargalla (90 Jahre), Doris Stremetzne (78 Jahre), Gerd Prüfer (88 Jahre), Brigitte Heller (60 Jahre), Käthe Grell (96 Jahre)

Rheinfeld: Hans-Jürgen Knoll (61 Jahre), Hans Warda (87 Jahre), Manfred Löbe (81 Jahre)

Horrem: Brigitte Rinner (77 Jahre), Horst Zimmermann (79 Jahre), Peter Ott ((63 Jahre), Karl-Heinz Stöckling (85 Jahre), Sabine Paul (66 Jahre)

Stürzelberg: Christel Federa (90 Jahre), Ursula Bremermann (85 Jahre), Wolfgang Pries (68 Jahre), Gertrud Clausen (81 Jahre)

Zons: Marianne Ludwig (89 Jahre)

Hackenbroich: Rolf Kummert (81 Jahre), Edwin Vogt (84 Jahre)

Delhoven: Olga Rosenberger (77 Jahre), Erna Eichler (98 Jahre), Irma Smolka (74 Jahre)

Stand 22. April 2015

CHRISTUSKIRCHE Dormagen	MATTHÄUSKIRCHE Delhoven
-----------------------------------	-----------------------------------

07. Juni (1. Sonntag n. Trinitatis)

10:00 Picht	11:00 Späth
	Abendmahl

14. Juni (2. Sonntag n. Trinitatis)

10:00 alle Pfarrer	
Familiengottesdienst	

21. Juni (3. Sonntag n. Trinitatis)

10:00 Dries	11:00 Belitz
-----------------------	------------------------

28. Juni (4. Sonntag n. Trinitatis)

10:00 Fröhlich	
--------------------------	--

SENIORENZENTRUM MARKUSKIRCHE Horrem	LUKASKIRCHE Stürzelberg	FRIEDENSKIRCHE Zons
---	-----------------------------------	-------------------------------

07. Juni (Exaudi)

-:-	-:-	09:30 Späth
		Abendmahl

14. Juni (Trinitatis)

--	--	--

21. Juni (1. Sonntag n. Trinitatis)

	10:30 Fröhlich	10:30 Späth
	mit Kindergarten	Kinder-Kirche

28. Juni (2. Sonntag n. Trinitatis)

10:30 -	09:15 Fröhlich	
-------------------	--------------------------	--

Erd-, Feuer- und
Urnensebestattungen
Übernahme aller Formalitäten
Eigene Bestattungsfahrzeuge
Eigene Aufbahrungshalle
Überführungen im gesamten
In- und Ausland

41539 Dormagen
vom-Stein-Straße 25
Tel. 02133/43031
Fax 02133/47485

In der dritten Generation
das Haus Ihres Vertrauens

Wegener
BESTATTUNGEN



- Wir können für Sie privat Ihre Medikamente, mit Hilfe des uns angeschlossenen Blisterzentrums in Dormagen, in Schlauchblister portionieren (verblistern)!
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Lieferung von Medikamenten während unserer Öffnungszeiten (täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr und Samstag bis 13.00 Uhr)



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

CHRISTUSKIRCHE

Dormagen

MATTHÄUSKIRCHE

Delhoven

05. Juli (5. Sonntag n. Trinitatis)

10:00

Picht

Abendmahl

12. Juli (6. Sonntag n. Trinitatis)

10:00

Picht

19. Juli (7. Sonntag n. Trinitatis)

10:00

Späth

Abendmahl

26. Juli (8. Sonntag n. Trinitatis)

10:00

Späth

SENIORENZENTRUM

Horrem

LUKASKIRCHE

Stürzelberg

FRIEDENSKIRCHE

Zons

05. Juli (3. Sonntag n. Trinitatis)**12. Juli** (4. Sonntag n. Trinitatis)**19. Juli** (5. Sonntag n. Trinitatis)**26. Juli** (6. Sonntag n. Trinitatis)

10:45

Fröhlich

09:15

Fröhlich



Jeder Mensch ist einzigartig
in seiner Art zu lachen
und zu weinen.
Auch in seinem Sterben

TrauerHaus®
Müsch**en**born

bestatten • begleiten • informieren

Florastr. 2 • Dormagen • www.trauerhaus.de • 24h Tel.: 02133 538 118



ERFTAUE
Service GmbH

Catering • Wäscherei
Hausmeisterdienste • Partyservice
Tel. 02181.605214

CHRISTUSKIRCHE

Dormagen

MATTHÄUSKIRCHE

Delhoven

02. August (9. Sonntag n. Trinitatis)

10:00

Fröhlich

Abendmahl

11:00

Späth

Abendmahl

09. August (10. Sonntag n. Trinitatis)

10:00

Picht

16. August (11. Sonntag n. Trinitatis)

10:00

Picht

Abendmahl

11:00

Picht

23. August (12. Sonntag n. Trinitatis)

10:00

Dries

30. August (13. Sonntag n. Trinitatis)

10:00

Picht

SENIORENZENTRUM

Horrem

LUKASKIRCHE

Stürzelberg

FRIEDENSKIRCHE

Zons

02. August (7. Sonntag n. Trinitatis)

--

-

Abendmahl

--

-

Abendmahl

09:30

Späth

Abendmahl

09. August (8. Sonntag n. Trinitatis)

10:45

Fröhlich

Abendmahl

09:15

Fröhlich

Abendmahl

16. August (9. Sonntag n. Trinitatis)

--

-

23. August (10. Sonntag n. Trinitatis)

10:45

Fröhlich

--

-

Familiengottesdienst

--

-

30. August (11. Sonntag n. Trinitatis)

10:30 (!)

Fröhlich

Gottesdienst am Rhein

Pfarrerin/Pfarrer

Martin Fröhlich (Horrem und Stürzelberg)

Delrather Str. 13, 41541 Dormagen

Tel.: 34 33

Mail: froehlich@ekd-online.info



Alexandra Späth (Zons und Krankenhaus)

Lessingstr. 24, 41541 Dormagen

Tel.: 22 70- 93, Fax: -94

Mail: spaeth@ekd-online.info



Frank Picht (Dormagen-Mitte und Rheinfeld)

Brandenburger Str. 1, 41539 Dormagen

Tel.: 4 17 80

Mail: picht@ekd-online.info



Ingolf Schiefelbein (Delhoven und Hackenbroich)

Hackhauser Str. 59, 41540 Dormagen

Tel.: 6 12 84, Fax: 97 76 76

Mail: schiefelbein@ekd-online.info



Spendenkonto der Gemeinde

KD-Bank IBAN DE39 3506 0190 1088 6460 17

Verwendungszweck: "Ev. Kirchengemeinde Dormagen"



**Evangelische öffentliche
Bücherei**
im Turm der Christuskirche

Ostpreußenallee 5
41539 Dormagen
Telefon: 02133 / 470 600

Öffnungszeiten:
Di und Do 15.30 h - 17.30 h
So 11.00 h - 12.00 h

Kantorat

Christine Marx

Ostpreußenallee 1, 41539 Dormagen

Tel.: 502 98 81, Fax: 21 09 88

Mail: marx@ekd-online.info

www.reihe8.de



Gemeindebüro

Ostpreußenallee 1, 41539 Dormagen (**Frau Anlage**)

Tel.: 21 09-87, Fax: -88, Mail: anlage@gemeindeamt.de

Öffnungszeiten: Mo-Do 09:00 - 12:00 Uhr, Di 13:00 - 16:00 Uhr

Homepage der Gemeinde: www.ekd-online.info

Kirchen und Gemeindehäuser

Christuskirche Dormagen, Ostpreußenallee 5

Ev. Gemeindehaus Dormagen, Ostpreußenallee 1

Arche Rheinfeld, Rheinfelder Str. 45

Lukaskirche Stürzelberg, Delrather Str. 13

Friedenskirche Zons, Lessingstr. 24

Matthäuskirche Delhoven, Pfauenstr. 8



Rufnummer 0800-111 0 111 und 0800-111 0 222

Küsterin/Küster/Hausmeister

Michael Bremermann, Tel.: 0 15 20-671 99 92

Rüdiger Göthel, Tel.: 0 177-505 50 52

Rainer Zaun, Tel.: 21 09 49

Kindertagesstätten und Jugendzentren

Träger ist das Evangelische Sozialwerk. Sie sind im Internet unter www.evsw-dormagen.de zu finden. Adressen-Auskunft erteilt auch das Gemeindebüro.

Das Jugendzentrum in Horrem betreibt das Diakonische Werk.



BAUERS

RECHTSANWALTSKANZLEI

Kölner Str. 118 - 120 41539 Dormagen Fon: 02133/5620 Fax: 02133/538190

Wir beraten Sie ...
z. B. im **ERBRECHT**

VORSORGEVOLLMACHT
PATIENTENVERFÜGUNG
ERBSCHAFT
SCHENKUNG
PFLICHTTEIL
VERMÄCHTNIS
TESTAMENT

ODER IM
VERKEHRSRECHT
VERWALTUNGSRECHT
MIET-&WEG-RECHT
SOZIALRECHT
BAURECHT
U.V.M.



www.anwalt-in-dormagen.de

Rufen Sie uns an! ☎ 02133/ 5620